



Systemische Aufstellungen

Systemische Aufstellungen haben ihre Wurzeln in:

der Rekonstruktions- und Skulpturarbeit von Virginia Satir, deren würdevolle Haltung und Menschenbild die Strukturaufstellungsarbeit prägt.

der Ericksonschen Hypnotherapie, die prägend für den Sprachgebrauch bei Strukturaufstellungen ist.

Aufstellungsverfahren sind im deutschsprachigen Raum am meisten durch die Familienaufstellungen bekannt, die durch die Arbeit Bert Hellingers sehr verbreitet wurden.

Bei der Systemischen Aufstellung, die oft auch als synonym für die Aufstellungsarbeit im Allgemeinen verwendet wird, handelt es sich um **eine Methode, die Dynamiken und Beziehungen innerhalb eines bestehenden Systems sichtbar macht**. Genau genommen sollen bestimmte Beziehungskonstellationen (auch Ordnungen genannt) und wiederkehrende Muster, die innerhalb eines Systems (Familie, Partnerschaft, Arbeitsteam, Projektteam etc.) vorherrschen, aufgedeckt werden, **um Gefühle und Eindrücke freizulegen**. Denn die einzelnen Bestandteile stehen stets in einer Wechselwirkung zueinander, die wieder in die Balance gebracht werden sollen – **für eine steigende innere Zufriedenheit sowie die neutrale Konfliktbeseitigung**.

Innerhalb eines Aufstellungsprozesses zu einer festgelegten Thematik erlangt der Klient das Gefühl von Distanz, das es erlaubt, **den Konfliktbereich von außen zu betrachten**. Man bekommt die Möglichkeit, anders auf die gestellten Sachverhalte zu reagieren und somit völlig neue Lösungsansätze zu entwickeln.

Durch den Perspektivwechsel hat die Methode das Ziel, mögliches Konfliktpotential und Blockaden zu lösen sowie vorhandene Ressourcen der einzelnen Personen aufzuzeigen. Wir Menschen lernen demnach auch unser eigenes Wirkungspotenzial besser kennen.

Ich arbeite auch hier individuell, anlassbezogen, nicht nur mit einer Spezialform, z.B. Familien- oder Organisationsaufstellungen.

Der Klient ist sofort miteingebunden und kann über das fühlen und das aufnehmen von energetischen Impulsen sehr wertvolle Informationen erhalten, die das betreffende Thema lösen. Manche kennen es vielleicht so, dass man andere Menschen benötigt, die sich für einzelne Rollen wie z.B. Rollen der Familienmitglieder, zur Verfügung stellen.

Das ist auch eine sehr intensive und herzöffnende Zusammenarbeit. Ebenso können wir jedoch zu zweit mit Bodenankern genauso effektiv und zielorientiert arbeiten.

Carmen Smith